

VOLKSBANK *regional*

Das Kundenmagazin der Volksbank Nottuln eG



Martin Aldenhoff

Wir geben Sicherheit in unsicheren Zeiten

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden, sehr geehrte Leser,

nach den Verwerfungen durch die Corona-Pandemie stellt nun der völkerrechtswidrige und grausame Angriffskrieg Russlands in der Ukraine eine neuerliche und viel zitierte Zeitenwende dar. Der Krieg in der Ukraine erschüttert die Menschen weltweit und auch hier vor Ort. Als genossenschaftliche Bank glauben wir jedoch an die Kraft der Gemeinschaft und die Volksbank Nottuln eG ist mit mehr als 11.000 Mitgliedern eine starke Personenvereinigung in der Region. Sie können sich gerade in diesen herausfordernden Zeiten auf unseren Unternehmenszweck verlassen: der wirtschaftlichen Förderung und Betreuung unserer Mitglieder!

Die durch den Krieg ausgelöste Energie-Krise führt zu spürbar gestiegenen Preisen und stellt derzeit die gesamte Wirtschaft und Gesellschaft vor großen Herausforderungen. Für Juli 2022 ermittelte das Statistische Bundesamt in Deutschland eine Inflationsrate von 7,5 Prozent. Im Mai dieses Jahres lag sie mit 7,9 Prozent sogar noch etwas höher und eine so hohe Inflation gab es zuletzt 1974 während der Ölkrise. Auch auf das Zinsumfeld wirkt sich die rasant gestiegene Inflationsrate aus: Die Europäische Zentralbank (EZB) hat im Juli dieses Jahres begonnen, die Zinsen zu erhöhen und damit auch die Ära der Negativzinsen beendet.

Was bedeutet dies nun konkret für unsere Mitglieder und Kunden? Je höher die Inflation, umso höher ist auch der Verlust der Kaufkraft für das Guthaben auf dem Konto. Darüber hinaus ist in Zeiten von kon-

junkturrellen Unsicherheiten, steigenden Preisen und schwankenden Aktienmärkten zunehmend der individuelle Anlagemix entscheidend für den langfristigen Erfolg und damit für den Erhalt des Vermögens. Auf der anderen Seite führt die gestiegene Inflation in Verbindung mit der Zinswende der Europäischen Zentralbank zu deutlich gestiegenen Kreditzinsen. Viele private und gewerbliche Investoren beschäftigen sich im aktuellen Umfeld zum einen verstärkt mit energetischen Maßnahmen, um langfristige Energiekosten einzusparen. Zum anderen sorgen sich viele Kundinnen und Kunden mit laufenden Darlehen und anstehenden Zinsausläufen um einen weiteren Zinsanstieg und interessieren sich nach Möglichkeiten, Kreditzinsen langfristig zu sichern. Die gute Nachricht: Es gibt derartige Möglichkeiten und diese schaffen künftige Planungssicherheit.

Es gibt jedoch weder für Sparer, für gewerbliche Investoren oder für private Finanzierungsvorhaben die eine passende Lösung. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein, unsere persönliche und qualifizierte Beratung vor Ort mit vertrauten Beraterinnen und Beratern zu nutzen, damit für Sie passgenaue und individuelle Lösungen je nach Ihrer Ausgangssituation, Ihren Vorstellungen und Wünschen gefunden werden können.

Ihre Volksbank Nottuln eG – Der Vorstand

BAUSPAREN

Wann – wenn nicht jetzt!

URLAUBS-ABO GEWINNEN

Gewinnspiel für neue Mitglieder

SWISS GOLD PLUS

Stabilität für Ihr Vermögen

SMPLY_VB

Banking auf die lockere Art

PRIMAX-KONTO

Taschengeld ist eine tolle Sache!

R+V-MITGLIEDER-KFZ POLICE

Gas geben für die Umwelt

ABGELAUFENE GIROCARDS

Neue girocards sind unterwegs

Wann – wenn nicht jetzt!

Lange Zeit profitierten Bauwillige von historisch niedrigen Bauzinsen. Seit Anfang 2022 zeichnet sich nun eine Trendwende ab und die Bauzinsen steigen wieder. In einem Gespräch erklärt Andreas Haberscheidt, Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall, wie gerade jetzt Bausparen die Lösung bei steigenden Bauzinsen sein kann.

Herr Haberscheidt, seit diesem Jahr unterstützen Sie das Team der Volksbank Nottuln und stehen als zusätzlicher Ansprechpartner für den Bereich Bausparen den Kunden zur Verfügung. Der Darlehenszins war lange auf einem historischen Tief. Was hat sich geändert?

AH Wir haben uns in der Tat eine gefühlte Ewigkeit lang in einer Niedrigzinsphase befunden. Gerade im Rahmen der Baufinanzierung war dies deutlich zu spüren. Viele Kunden konnten günstig ein Darlehen aufnehmen, um sich den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen oder Renovierungsarbeiten an ihren Häusern durchzuführen. Andererseits gab es kaum Zinsen für das Sparen. Wenn wir uns den Hypothekenzins von heute ansehen, liegen wir mittlerweile jenseits der 3 Prozent.

Woran liegt das genau?

AH Dazu müssen wir etwas in die Vergangenheit schauen. Infolge der Weltwirtschaftskrise senkten alle großen Zentralbanken den Leitzins. Dies war eine geldpolitische Maßnahme, um die Folgen des wirtschaftlichen Tiefs zu begrenzen. Seit 2008 senkte die Europäische Zentralbank den Leitzins von damals 4,25 Prozent sukzessive bis auf null Prozent. Durch diese Niedrigzinspolitik konnten sich hoch verschuldete Volkswirtschaften

leichter refinanzieren. Die Inflation ist aktuell jedoch auf über 9 Prozent gestiegen. Die Auswirkungen merkt jeder von uns. Unser Geld verliert an Wert. Ohne Erhöhung des Leitzinses ist die Inflation nicht zu bremsen.

Wie hoch wird der Zins für Darlehen wohl noch steigen?

AH Wie hoch der Sollzins steigt, kann nicht vorhergesagt werden. Anhand der Umlaufrendite und der Inflation kann die Richtung aber prognostiziert werden. Im Prinzip gibt es aber nur 3 Möglichkeiten. Der Zins sinkt, steigt oder bleibt gleich. 2012 lag der Zins für Hypothekendarlehen bei durchschnittlich 3 Prozent. Außerdem haben die Vereinigten Staaten und die EZB der Inflation durch Erhöhungen des Leitzinssatzes den Kampf angesagt. Daraus können wir schließen, dass Bauzinsen mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit steigen oder konstant bleiben.

Was für Möglichkeiten haben Kunden, um sich zu schützen?

AH Falls zurzeit ein Darlehen abbezahlt wird, sollte man nochmal einen genauen Blick in die Unterlagen werfen und sich folgende Fragen stellen: Wie lange ist die Zinsbindung? Ist mein Kredit bis dahin abbezahlt? Aber auch wer zukünftig beabsichtigt in die eigenen 4 Wände zu ziehen, die alte Heizung umtauschen will oder andere Maßnahmen plant, muss wissen, dass eine Zinssicherung unerlässlich ist.

Was können Kunden, die vor solchen Aussichten stehen, jetzt tun?

AH Durch einen Bausparvertrag haben wir die Möglichkeit, keine bösen Überraschungen

nach der Zinsbindung zu erleben. Die monatlichen Kosten würden nicht den Rahmen sprengen, denn der Sollzins ist festgeschrieben. Vielen Kunden ist nicht bewusst, wie unterschiedlich die Belastung je nach Zinssatz ist. Kredite waren bisher ohnehin günstig und die Guthabenzinsen überschaubar. Viele waren der Meinung, ein Bausparvertrag würde sich nicht lohnen.

Also lohnt es, sich mal wieder mit dem Thema Bausparen zu beschäftigen?

AH Auf jeden Fall. Jeder Kunde, der Ambitionen hat, eine Immobilie zu besitzen oder bereits Eigentum erworben hat, sollte sich in einem persönlichen Gespräch informieren lassen.

➔ www.volksbank-nottuln.de/bausparen

Unser Experte Andreas Haberscheidt, Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall



Günstige Zinsen lange sichern.

Mit Bausparen und Baufinanzieren von Schwäbisch Hall



Wie sich die Zinsen auch entwickeln, Sie profitieren von günstigen Konditionen und der Zinssicherheit für die gesamte Darlehenslaufzeit.

10.000 € haben oder nicht haben! Was ein nur kleiner Zinssprung an Ersparnis bringt, zeigt dieses Beispiel: Liegt der Zinssatz in 10 Jahren nur bei 1 % über dem heute vereinbarten Niedrig-Zins, so bedeutet dieser minimale Zinsanstieg schon 10.000 € an Zinersparnis*.

* Maximal mögliche Zinersparnis am Beispiel von 100.000 € Finanzierungssumme und 10 Jahren Zinsbindung. Berechnung ohne Berücksichtigung einer Tilgung des Darlehens.

Jetzt Mitglied werden und Urlaubs-Abo gewinnen

Gewinnspiel für neue Mitglieder

Badereise in die Karibik, Städtereise nach New York, Kulturreise nach Ägypten: Sichern Sie sich die Chance auf ein 5-Jahre-Urlaubsabo im Wert von 25.000 €. Vom Zeitpunkt über das Reiseziel bis hin zur Urlaubsbegleitung. Wenn Sie gewinnen, haben Sie 5 Jahre lang die freie Wahl.

So funktioniert's:

Werden Sie bis zum 31. Dezember 2022 Neumitglied bei Ihrer Volksbank Nottuln eG und sichern Sie sich die Chance auf eines von zehn 5-Jahre-Urlaubs-Abos im Wert von je 25.000 Euro.

Mitglied sein lohnt sich immer.

Warum? Alle Vorteile finden Sie unter

➔ www.volksbank-nottuln.de/mitgliedervorteile



Jetzt bis zum 31.12.2022
Mitglied werden und gewinnen!

Alle Infos und Teilnahmebedingungen erhalten Sie auf unserer Internetseite.



swiss gold plus 

Stabilität für Ihr Vermögen

In Zeiten globaler Unsicherheit und steigender Inflation ist das Bedürfnis nach Sicherheit, Stabilität und Partnerschaft erfahrungsgemäß sehr hoch. Dies gilt umso mehr bei der Anlage von Vermögenswerten im aktuellen Umfeld.

„Eine unserer Antworten darauf ist swiss gold plus, das Substanzwertportfolio mit dem goldenen Kern“, so André Bünker, Leiter der Privatkundenbetreuung unserer Volksbank. „Die Vermögensverwaltung investiert zu etwa einem Drittel in physisches Gold, zu etwa einem Drittel in Anleihen öffentlicher Schweizer Emittenten (Bund, Kantone und Gemeinden) und indirekte Anlagen in Schweizer Immobilien, sowie zu etwa einem Drittel in Schweizer Aktien, also Aktien, die sich in Zeiten fallender Aktienmärkte deutlich stabiler als andere Aktien verhalten,“ erklärt André Bünker.

Depotwährung ist der Schweizer Franken, eine der ältesten und stabilsten Währungen



der Welt. Die Vermögensverwaltung „swiss gold plus“ der DZ PRIVATBANK eignet sich für Anleger, die eine substanzwertorientierte Anlagestrategie in die bestehende Vermögensstruktur einbeziehen möchten. Bereits mit einer Anlage von 20 Prozent des liquiden Vermögens sind Sie gut aufgestellt. Denn durch „swiss gold plus“ streuen Sie bewusst in Anlagen in der Schweiz und minimieren durch diese Streuung das Risiko von Wertverlusten im Gesamtvermögen.

Die Vermögensverwaltung „swiss gold plus“ der DZ PRIVATBANK eignet sich für Anleger, die Sicherheit und Liquidität einer höheren Renditeerwartung unterordnen, langfristig rendite- und kursgewinnorientiert sind und eine Toleranz gegenüber mäßigen bis teilweise starken Kursschwankungen und gegebenenfalls Kapitalverlusten haben.

„Und das Beste daran: Ihre Anlage wird tatsächlich in der Schweiz gebucht und auch dort verwaltet. Ihre persönliche Beratung und Betreuung bleibt jedoch vor Ort bei Ihrer Volksbank Nottuln eG. Das ist einmalig!“ führt André Bünker aus.

Für weitere Informationen sprechen Sie doch einfach Ihren persönlichen Kundenbetreuer an.

➔ www.volksbank-nottuln.de/swissgoldplus



« Ihre Anlage wird in der Schweiz gebucht und auch dort verwaltet. Ihre persönliche Betreuung bleibt jedoch vor Ort bei Ihrer Volksbank Nottuln eG. Das ist einmalig! »

ANDRÉ BÜNKER, LEITER DER PRIVATKUNDENBETREUUNG

Banking auf die lockere Art

Fertig mit der Schule, raus ins Leben: Ausbildung, Studium, Auslandsjahr – mit 18 Jahren steht jungen Menschen die Welt offen. Umso verständlicher, dass Bankangelegenheiten in dieser Phase nicht unbedingt oberste Priorität haben. Trotzdem lohnt es sich, die neue Freiheit auf solide Füße zu stellen. Egal ob finanzielle Flexibilität im Ausland, ein Finanzplan fürs Studium oder vom Azubi-Gehalt heute bereits ein bisschen was für morgen an die Seite legen – rechtzeitig gestellte Weichen geben Sicherheit und machen den Kopf frei für den neuen, spannenden Lebensabschnitt.

Auf diesem Weg möchte die Volksbank Nottuln ihre jungen Kunden begleiten. Mit Anna Lena Waltring und Nadine Große-Büning kümmern sich ab sofort zwei spezielle Beraterinnen um die Zielgruppe 18 bis 27 Jahre.

Nadine (25) und Anna (23) sind im selben Alter wie ihre Kunden. Nadine hat ihre Ausbildung bei der Volksbank Nottuln absolviert und im Anschluss ihren Bankfachwirt gemacht. Anna steckt nach ihrer Ausbildung momentan noch im Studium zur Bankfachwirtin. „Anna und ich sind bereits mit dem Team #smply_vb gestartet. Und wir machen eigentlich alles zusammen, außer die Kun-

dengespräche“, erzählt Nadine. „Wir wollen das Thema Banking lockerner gestalten.“

Dazu gehört ein eigener Instagram-Kanal, Beratung im Hoodie und grundsätzlich ein lockerer Umgang mit den jungen Kunden. Nadine ist für Buldern, Lette und Appelhülßen zuständig und Anna für Nottuln, Darup und Rorup.

Ihr wollt Euch mit den beiden auf den Weg machen und Eure ersten Moves in Sachen Konto, Geld und Zukunft angehen? Meldet Euch gern bei Nadine und Anna. Telefonisch, persönlich oder online. Ihr findet alle Infos rund um die Zwei auch unter

➔ www.volksbank-nottuln.de/deinteam



« Mit Anna Lena Waltring und Nadine Große-Büning kümmern sich ab sofort zwei spezielle Beraterinnen um die Zielgruppe 18 bis 27 Jahre. »



Primax-Konto

Taschengeld ist eine tolle Sache!

Ein Bankbesuch ist für Kinder oft ganz schön spannend z.B. Spardose leeren, mal mit den Mitarbeitern im Service sprechen.... Noch aufregender wäre es natürlich, wenn Kinder selbst ihre Mini-Bankgeschäfte erledigen könnten. Mit dem **Primax-Konto** lernt ihr Kind schon jetzt, das eigene Geld zu verwalten und einzuteilen ... auf ganz spielerische Art. Denn auf jeden eingezahlten Euro gibt es Zinsen (aktuell 0,25 % pro Jahr) und Bonuspunkte!

Die Vorteile auf einen Blick:

- Sparpunkte sammeln und Prämien abholen
- einmal im Monat erhältst du in einer unserer Niederlassungen kostenlos die Primax-Zeitschrift mit Rätseln und weiteren Comics
- Einladungen zu tollen Aktionen

➔ www.volksbank-nottuln.de/primax

Primax-Aktion in 2022

Ab sofort erhalten alle Primax-Kontoinhaber der Volksbank Nottuln eG gegen **Vorlage des Primax-Clubausweises** an der Zookasse ein Tagesticket für den Allwetterzoo Münster zum Super-Sparpreis von 5,90€ (statt 12,90€). Der Aktionszeitraum geht **bis zum 30.04.2023**. Einen tierisch tollen Tag wünscht die Volksbank Nottuln eG und der Allwetter Zoo Münster.

Ihr Kind ist zwischen 6 und 9 und hat noch kein Primax-Konto? Kein Problem, sprechen Sie uns gerne an!



Sparticket



Ist Ihr Kind dieses Jahr in die Schule gekommen? Dann bringen Sie doch einfach den **Pelikan-Gutschein** mit, den wir in den Kindergärten im Frühjahr verteilt haben und Ihr Kind erhält bei Kontoeröffnung zusätzlich einen Pelikan-Malfarbkasten.

Gas geben für die Umwelt? Sogar mit Beitragsvorteilen!

Herbstzeit
ist wieder
Wechselzeit

Im Straßenverkehr heißt es oft „ich, ich, ich“ – denkt auch jemand an die Gemeinschaft oder die Umwelt? Ja, die R+V – und zwar mit Beitragsvorteilen für Sie.

Besonders lohnt es sich jetzt auch zusätzlich Mitglied bei der Volksbank Nottuln zu sein. Denn mit der neuen VR-Mitglieder-Kfz Police ist die R+V Wegbereiter einer umweltfreundlichen Mobilität. Mit dem **R+V-Umweltbonus** profitieren Sie bei Elektro-Pkw von **25 % Beitragsnachlass**, bei Pkw mit niedrigem CO₂-Ausstoß bis zu 6 % auf den Versicherungsbeitrag.

Vereinbaren Sie gleich Ihren individuellen Beratungstermin mit unseren R+V-Bezirksleitern Martina Tendahl oder Tuncay Yildirim.

Wechsel der Kfz-Versicherung lohnt jetzt doppelt!



Martina Tendahl, Bezirksleiterin der R+V-Versicherung und Ihre Ansprechpartnerin

Unsere vier neuen Azubis

Norena Schröder

Wohnort: Lüdinghausen



18 Jahre

« Warum ich mich für die Ausbildung zur Bankkauffrau entschieden habe? Mir gefällt die Kombination aus Kundenkontakt und die „Arbeit am Schreibtisch“. Außerdem finde ich die Prozesse, die hinter dem ganzen Bankwesen stehen, sehr interessant. Mir macht es auf jeden Fall sehr viel Spaß bis jetzt. Ich freue mich darauf, noch mehr Eindrücke gewinnen zu können und noch viele Dinge zu lernen. «

Gerrit Balzer

Wohnort: Lette



19 Jahre

« Schon immer wollte ich nah am Kunden arbeiten und einen Beruf ausüben, der einen abwechslungsreichen Alltag bietet. Jeden Tag warten neue Herausforderungen und Aufgaben auf mich als Auszubildender. Außerdem habe ich auch nach der Ausbildung viele Möglichkeiten, mich weiterzuentwickeln und mich in der Region zu engagieren. «

Erik Gehrman

Wohnort: Nottuln



20 Jahre

« Da ich mich schon länger für Sachen rund um's Geld interessiere und auch den täglichen Kontakt mit Menschen mag, ist der Beruf als Bankkaufmann der perfekte Mix aus beidem. Außerdem bietet die Ausbildung einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag und ist zudem eine gute Grundlage, so dass einem auch nach der Ausbildung weiterhin alle Türen offenstehen, sich weiter zu bilden. «

Tayler Stock

Wohnort: Nottuln



16 Jahre

« In der neunten Klasse konnte ich bereits ein Praktikum bei der Volksbank Nottuln machen, um den Beruf mal kennenzulernen. Mir hat der Mix aus Büroarbeit und Kundenbetreuung gefallen. Jeder Arbeitstag war anders. Zum Ende des Praktikums habe ich dann das Feedback bekommen, dass ich mich gerne für eine Ausbildung in 2022 bewerben kann. «

Abgelaufene girocards

Neue girocards sind unterwegs

In den nächsten Wochen erhalten wieder zahlreiche Kunden eine neue girocard, da die Alte abgelaufen ist. Sie haben Ihre schon erhalten und wundern sich, warum die Karte jetzt gold und nicht mehr blau oder orange ist? Dann wissen Sie, dass Sie etwas Besonderes für uns sind! Denn Sie sind Mitglied unserer Volksbank. Als Besitzer der goldenen girocard (Debitkarte) erhalten Sie Sonderkonditionen, Eintrittsrabatte, Vergünstigungen im Einzelhandel und in der Gastronomie sowie viele weitere exklusive Serviceleistungen. Und das bei regionalen Partnerunternehmen z.B. dem Dorfkind in Nottuln und den Premium-Partnern bundesweit. Also einfach girocard einsetzen und Vorteile genießen.

➔ www.volksbank-nottuln.de/meinplus



Personalia

Unsere Mitarbeiter-Jubilare



Martin Strietholt

Im April 2022 **25 Jahre**



Marion Kurtz

Im Mai 2022 **25 Jahre**



Bernd Reufer

Im August 2022 **30 Jahre**

Rückblick

Volksbank-Mitglieder auf Reisen

Bankreise 1: Nordspanien

Eine 39-köpfige Reisegruppe unserer Bank machte sich Mitte Mai auf nach Nordspanien. Von Pamplona führte sie der Weg über Bilbao, Burgos und Leon bis nach Santiago de Compostela und zuletzt auch bis ans „Ende der Welt“, das Cabo Finistere, das für die Jakobspilger als das Ende des Jakobsweges gilt. Auf dem Weg nach Westen reihte sich ein touristisches Highlight ans andere. Besonders in Erinnerung geblieben ist den Reisenden sicher die Etappe auf dem Jakobsweg, die die Gruppe als Pilger zu Fuß unter sengender spanischer Sonne zurückgelegt hat. Die Reise wurde von Ludger Wulfert begleitet (ehem. Bankvorstand der Volksbank Lette-Darup-Rorup eG).



Bankreise 2: Kroatien

Erst vor kurzem machten sich 32 Bankmitglieder mit unserem ehemaligen Bankvorstand Herbert Lohmann auf den Weg ins sonnige Kroatien. Sie erleben ein vielfältiges Programm auf ihrer 8-tägigen Rundreise von Zagreb bis zur Makarska Riviera. Ein besonderes Highlight war die „goldene Insel Krk“ mit ihren kleinen malerischen Dörfern und den Weinbaugebieten. Aber auch das historische Zentrum der 1700 Jahre alten aber durchaus modernen Stadt Split, die aus einem römischen Kaiserpalast hervorgegangen ist, versetzte den Einen oder Anderen ins Staunen.



Impressum

Herausgeber Volksbank Nottuln eG · Hanhoff 1 · 48301 Nottuln · Tel. 02502 9400-0 · Fax 02502 9400-190
info@volksbank-nottuln.de · www.volksbank-nottuln.de
Gesamtherstellung SATZDRUCK GmbH · Industriestraße 23 · 48653 Coesfeld-Lette | Auflage 13.000

